

## Impressionen der Preisverleihung



WIRTSCHAFTS  
ENTWICKLUNGS  
GESELLSCHAFT  
LUDWIGSHAFEN a. Rh. mbH

Rathausplatz 10+12,  
67059 Ludwigshafen a. Rh.  
Tel.: 0621/504-3080

Geschäftsführer: Klaus Dillinger  
Projektleitung: Christian Schmitt, Ilona Prommersberger

Weitere Fotos unter: [www.weg-ludwigshafen.de](http://www.weg-ludwigshafen.de)

Der Wettbewerb wurde unterstützt von



Ludwigshafen a. Rh.  
zeichnet aus

DAS UNTERNEHMEN DES  
JAHRES 2004

Nachlese zur Preisverleihung

## Nominierte Unternehmen:

Auto-Bähr GmbH & Co. KG

Bäcker Görtz GmbH

Eurosol GmbH & Co. KG

Fashion House Lu. Vertriebs GmbH

FASIHI Database Internet Service

GAG Ludwigshafen am Rhein

ISD GmbH

Kübler GmbH

Rala GmbH & Co. KG

Sander Hofrichter, Architekten

Schuh-Keller-KG

SHE Informationstechnologie AG

TMHS-Dentaltechnik GmbH

TBS Transportbeton

## Jury:

Prof. Dr. Wolfgang Anders,  
Präsident der Fachhochschule  
Ludwigshafen

Werner Stephany,  
Handwerkskammer der Pfalz

Rainer Lunk,  
Hauptgeschäftsführer Kreis-  
handwerkerschaft Vorderpfalz

Karl-Heinz Schober,  
stellvertretender Haupt-  
geschäftsführer Einzelhandels-  
verband

Dr. Wolfgang Thomasberger,  
Mitglied des Vorstandes  
VR Bank eG

Jürgen Vogel,  
IHK für die Pfalz

Jürgen Wannhoff,  
Mitglied des Vorstandes der  
Sparkasse Vorderpfalz

Klaus Dillinger,  
Geschäftsführer Wirtschafts-  
Entwicklungsgesellschaft (W.E.G.)

## Kübler GmbH als "Unternehmen des Jahres 2004" ausgezeichnet

Die Ludwigshafener Kübler GmbH erhielt am 17. März 2005 die Auszeichnung "Unternehmen des Jahres 2004". Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse, zugleich Initiatorin des Wettbewerbs, überreichte Geschäftsführer Thomas Kübler den Preis im Rahmen einer Feierstunde im Ernst-Bloch-Zentrum.

Es war das erste Mal, dass die Stadt Ludwigshafen diese Ehrung verlieh. Eine achtköpfige Jury hatte sich zuvor einstimmig für die Kübler GmbH ausgesprochen. Die Initiative zur Auszeichnung eines Unternehmens des Jahres auf lokaler Ebene geht auf den erfolgreichen bundesweiten Wettbewerb "Entrepreneur des Jahres" der Unternehmensberatung Ernst&Young zurück, die im Vorfeld des Projektes auch beratend zur Verfügung stand.

Innovationskraft, Zukunftsperspektiven, die Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen sowie das ehrenamtliche Engagement waren die entscheidenden Kriterien bei der Wahl zum "Unternehmen des Jahres 2004".

Insgesamt wurden 14 Unternehmen nominiert, die Firmen Kübler GmbH, Rala GmbH & Co. KG und SHE AG kamen in die engere Auswahl.

Rund 150 Vertreterinnen und Vertreter des Ludwigshafener Mittelstandes hatten sich auf Einladung der WirtschaftsEntwicklungsgesellschaft (W.E.G.) zur Preisverleihung im Ernst-Bloch-Zentrum eingefunden.

Prominenter Gastredner war Prof. Götz W. Werner, Vorsitzender der Geschäftsführung und Gründer der dm-drogeriemarkt GmbH & Co. KG sowie Leiter des Interfakultativen Instituts für Entrepreneurship der Universität Karlsruhe (TH). Durch den von der Sparkasse Vorderpfalz und der VR Bank unterstützten Abend führte SWR-Moderatorin Sabine Hampel.



© Ilona Prommersberger

Im Anschluss an das offizielle Programm lud Oberbürgermeisterin Dr. Eva Lohse zu einem Empfang ein.

Die Anwesenden nutzten die Gelegenheit, den Tag bei guten Gesprächen in angenehmer Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Nach der durchweg positiven Resonanz wird die Auszeichnung zum festen Bestandteil der Ludwigshafener Wirtschaftsförderung, sie ist damit auch Element des seit 2003 mit unterschiedlichen Schwerpunkten etablierten "Unternehmerdialogs".



## Dr. Eva Lohse:

"Ludwigshafen zeichnet sich nicht nur durch seine weltweit bekannte Chemieindustrie aus, sondern besticht gerade auch durch die Vielzahl von unterschiedlichen und leistungsstarken Betrieben aus Handwerk, Dienstleistung, Industrie und Handel.

Diese Vielfalt sowie die damit verbundene Innovationskraft wollen wir mit unserer Auszeichnung 'Unternehmen des Jahres' würdigen. Wir sind in Ludwigshafen stolz auf einen starken Mittelstand und kreativen Unternehmergeist.

Ich möchte daher der Firma Kübler GmbH stellvertretend für alle Unternehmen, die sich beteiligt haben, danken: Sie alle stehen für einen starken Wirtschaftsstandort Ludwigshafen. Mit Ihren attraktiven Wettbewerbsbeiträgen haben sie es der Jury nicht leicht gemacht.

Aufgrund der sehr guten Resonanz soll der ideelle Preis alle zwei Jahre vergeben werden."

## Thomas Kübler:

"Den Preis nehme ich natürlich stellvertretend für meine Mitarbeiter entgegen. Bei den vielen interessanten nominierten Unternehmen habe ich nicht mit dem Preis gerechnet. Trotz der schwierigen Lage in der Bauwirtschaft konnten wir uns mit unseren innovativen Produkten in den letzten Jahren gut am Markt behaupten.

Die Unternehmensgruppe Kübler ist Spezialist für den Bereich energiesparender Hallenheizungen, so genannter Infrarotstrahler bzw. Dunkelstrahler. Als Hersteller innovativer Heizsysteme hat mein europaweit agierendes Unternehmen - nicht zuletzt durch die preisgekrönte "Industrieheizung des Jahres Optima" - im Bereich der Strahlungsheizung / Hallenheizung neue

Maßstäbe gesetzt. Diese Erfolge sind nur durch engagierte Mitarbeiter, die auch in Entscheidungsprozesse eingebunden werden, möglich."

Weitere Informationen:  
[www.kuebler-hallenheizungen.de](http://www.kuebler-hallenheizungen.de)



## Prof. Götz W. Werner:

Drei Tugenden eines Unternehmers stellte Prof. Götz W. Werner in den Mittelpunkt seiner Rede: Verlässlichkeit, Sparsamkeit, Freiheit in den Entscheidungen. Diese Tugenden



seien nicht von gestern, sondern Mittelpunkt seiner Philosophie von erfolgreichem Unternehmertum. Dies hat nichts damit zu tun "wie Dagobert Duck täglich einmal ins Schwimmbad voller Geld" zu springen. Das öffentliche Meinungsbild sei in dieser Hinsicht leider von solchen Sichtweisen geprägt. Wir brauchen wieder mehr "Schaffer und weniger Raffer". Der Arbeitgeber von europaweit rund 21.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wies darauf hin, dass die Schaffung von Arbeitsplätzen nicht eigentliches unternehmerisches Ziel ist. Vielmehr sind Arbeitsplätze Resultat von Erfolg, von Expansion, aber auch von Rationalisierungsanstrengungen, um auf dem Markt zu bestehen.